



GRIESSNER STADL

ist die Heimat für unsere Veranstaltungen. Er steht für sich als Manifest und ästhetische Behauptung für die inhaltliche Programmatik des KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ. Aus einem für die zeitgemässe Landwirtschaft nutzlos gewordenen historischen Stadl in traditioneller Holzhandwerkskunst aus 1767 wurde 2015 mit, vom Architekten Peter Hanousek entworfenen, Einbauten ein multifunktional nutzbarer Veranstaltungsraum.

ARCHAISCH. SINNLICH.

KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ
Vereinsvorstand:
Ferdinand Nagele, Obmann
Mag. Gabriele Deffner, Kassierin
Mag. Ulrike Nagele, Schriftführerin

Dr. Anita Winkler, dramaturgische
Beratung und Raumgestaltung

IMPRESSUM
Herausgeber und Redaktion:
KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ,
Obmann Ferdinand Nagele,
8862 Stadl an der Mur 50

Unterstützung willkommen:
KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ
IBAN: AT91 3823 800008013211

Herausgegeben 2016:
www.griessner-stadl.at
info@griessner-stadl.at

Eintrittspreis: € 18,-
ermässigt € 15,-

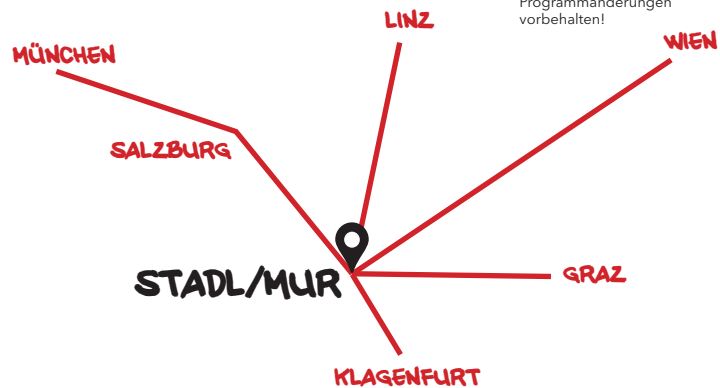
Eigenproduktionen
KLANG_STADL,
DIE PRÄSIDENTINNEN
Eintrittspreis € 15,- /
ermässigt € 12

Tagungsgebühr
KUNST+Wald € 25,-

Kartenbestellungen:
info@griessner-stadl.at

Kartenvorverkauf: Gemeindeamt
Predlitz, Gemeindeamt Stadl

Programmänderungen
vorbehalten!



HEIMAT KUNST RADIKAL

auf diese zentralen Begriffe baut der KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ seine Aktivitäten auf. HEIMAT als wesentlicher Orientierungspunkt für unsere Identität. KUNST macht den Zauber und die Abgründe des Lebens sichtbar, setzt das Nachdenken über das Leben in Gang. RADIKAL steht für eine intensive, an die Wurzeln gehende kritische und lustvolle Auseinandersetzung.

UNTERHALTEND. HERAUSFORDERND.

WIR DANKEN UNSEREN HAUPTSPONSOREN



WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN



Gemeinde Stadl-Predlitz



BIONAHWÄRME STADL
wir heizen für sie ein



GRIESSNER STADL

Kunstverein Stadl-Predlitz
Griessnerhof
Stadl an der Mur 50



Anita Winkler

SAISON
2016

Programm

+43 664 39 69 029
info@griessner-stadl.at
griessner-stadl.at



Lucas Beck



Ronnie Niedermeyer



Lucija Novak



Arne Hauge



Nikola Milatovic



Judith Barfuss



Stefan Zenzmaier

FALTEN-RADIO

Konzert

19. Juni 2016 19:30 Uhr

Faltenradio machen Musik ohne Grenzen. Mit vier Klarinetten und steirischer Harmonika spielen sich die vier Musiker durch die Musikstile und Epochen von Volksmusik über klassische Musik zu Klezmer, Swing und Balkanmelodien, von Renaissance bis Pop. Sie sind allesamt Virtuosen auf ihren Instrumenten und spielen in Orchestern wie den Wiener Philharmonikern und den Wiener Symphonikern und unterrichten in Wien, Salzburg und Linz. Zusammen als Faltenradio begeistern sie mit ihren virtuosen, leidenschaftlichen wie humorvollen Konzerten regelmässig Besucher wie Kritiker.

Alexander Maurer
Alexander Neubauer
Stefan Promegger
Matthias Schorn

**MITREISSEND.
VIRTUOS.**

ERNST MOLDEN & DER NINO AUS WIEN

Konzert

25. Juni 2016 19:30 Uhr

In ihrem Programm „Unser Österreich“ erwecken Ernst Molden und Nino Mandl Austro Pop Klassiker von Ambros, Danzer, Falco, Heller, Hirsch, Maron... zu neuem Leben. Eine Menge zeitlos guter Songs, spröde und unmittelbar, minimal instrumentalisiert und rau. Beide Musiker sind vielfach Amadeus nominiert und auch ausgezeichnet und gehören zur Zeit wohl zu den angesagtesten Acts der heimischen Musikszene.

Ernst Molden
Nino Mandl

**RAU.
LÄSSIG.**

KLANG STADL

Konzert / Johannes Feuchter & Friends

23. Juli 2016 19:30 Uhr

Der Klarinetttist Johannes Feuchter aus Predlitz hat auf Einladung des KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ ein internationales Ensemble für zeitgenössische Musik zusammengestellt. Die grossartigen MusikerInnen kommen aus dem Umfeld der Kunstuniversität Graz und des Klangforum Wien. Es werden Klang-Inseln und -Installationen entstehen. Verstärkung erhalten die 5 MusikerInnen von MusikerInnen der örtlichen Blasmusikkapellen Predlitz-Turrach und Stadl an der Mur, mit denen im Vorfeld an freien Improvisationen gearbeitet wird. Es wird auch die Uraufführung eines eigens für den GRIESSNER STADL komponierten Musikwerkes geben.

Johannes Feuchter
Luis Abich
Manuel Alcaraz
Michal Muggli
Alexandra Ivanova Radoulova
Yulan Yu, Komponistin
MusikerInnen des Musikverein
Predlitz-Turrach und des
Obermurtaler Musikvereins Stadl

**NEU.
GRENZENLOS.**

SONS OF SISSY

Tanz

31. Juli 2016 15:00 Uhr

In Sons of Sissy stehen vier junge Männer auf der Bühne. Allesamt Tänzer und Musiker. Im Mittelpunkt der Performance steht das österreichische Brauchtum. Die vier spielen Volksmusik und präsentieren Volkstänze. Im Laufe der Aufführung befreien sie sich mehr und mehr von den Konventionen des traditionellen Brauchtums. Lustvoll und mit Humor werden traditionelle (männliche) Rollenbilder radikal in Frage gestellt, die Individualität des einzelnen kritisch beleuchtet. Sons of Sissy wird mit grossen Erfolg europaweit gezeigt.

Simon Mayer
Matteo Haitzmann
Patric Redl
Manuel Wagner

**STARK.
KONSEQUENT.**

DIE RABTAL-DIRNDLN

Theater / Performance

5. August 2016 19:30 Uhr

Die Rabtaldirndl sind ein steirisches Theaterkollektiv, das seit 2003 besteht und in 5 köpfiger Dauerbesetzung Theaterproduktionen entwickelt, die sowohl in Stadt, Land und Ausland gespielt werden. In „DU GINGST FORT“ sind die zentralen Themen Landflucht, Rückkehr, Entfremdung und Heimatkonstruktion. Inspiriert vom Fernsehformat „Aktenzeichen XY... ungelöst“, fahnden die Rabtaldirndl (nach Eigendefinition: bodenständige Feministinnen) in DU GINGST FORT nach Personen, die das Land verlassen haben. Sie stellen sich unter anderen den Fragen: „Warum gehen die Besten fort?“ oder „Kann man der Heimat entkommen?“

Barbara Carli
Rosi Degen
Bea Dermond
Gudrun Maier

**GNADENLOS.
DIREKT.**

DIE PRÄSIDENT-INNEN

Theater

25. August 2016 19:30 Uhr
Premiere

26.-28. August 19:30 Uhr
1.-4. September 19:30 Uhr

DIE PRÄSIDENTINNEN sind das bekannteste Theaterstück des steirischen Dramatikers Werner Schwab (1958-1984). Schwab hat in seinen Stücken die Traditionen des Volksstückes weitergeführt. Die Schwachstellen in unserem sozialen Gefüge, auf die Schwab seine Finger legt, sind die Kleinbürger und die, die von den Kleinbürgern zu Aussenseitern gemacht werden. Das neugegründete GRIESSNER ENSEMBLE erarbeitet mit Laienschauspielerinnen aus der Gemeinde Stadl-Predlitz das Stück.

INHALT: Erna, Grete und Mariedl sitzen zusammen in einer kleinen Wohnküche und schauen gemeinsam fern. Erna und Grete sind (Mindest-) Pensionistinnen, Mariedl ist jünger. Sie unterhalten sich über Gott und die Welt und wie ihnen das Leben so mitgespielt hat. Bei einem gepflegten Achterl wollen die drei „alten Blunzen“ einmal den „ganzen Lebensschmutz vergessen“ und steigern sich in Glücksvisionen hinein...

Doris Feuchter (Mariedl)
Marina Hofer (Grete)
Susanne Stockinger-Puch (Erna)
Regie: Martin Kreidt

**RADIKAL.
HUMORVOLL.**

KUNST + WALD

Österreichische Forst Kultur Tagung 2016

16. September 18:30

Vernissage HERBERT GOLSER im GRIESSNER STADL
Ausstellung von 17. September bis 1. Oktober
Do-So von 14:00 bis 19:00 und nach Anfrage

16. - 17. September 2016 Tagung

Beginn: 16. September 10:00 Uhr im Gasthof Murtalerhof, Stadl an der Mur
Anmeldung ab 09:00 Uhr

Ziel der Österreichischen Forst Kultur Tagung 2016 mit dem Thema KUNST + Wald ist es die Forstwirtschaft in eine Begegnung - einen Dialog! - zu bringen mit Positionen zeitgenössischer Kunst und Holzverarbeitung, die sich mit den Themen Holz, Wald, Landschaft auseinandersetzen. Vorträge, Dialoge, Praxisbeispiele und Exkursionen bieten an zwei Tagen lebendige, spannende und herausfordernde Begegnungen zwischen zwei Welten, Forstwirtschaft und zeitgenössischer Kunst.

Es soll Interesse und Bewusstsein geweckt werden für aktuelle künstlerische Tendenzen und Positionen, sowie einen anderen und neuen Blick auf den Lebensraum Wald und den Werkstoff Holz möglich machen. Dabei können auch neue Ideen und Projekte im Hinblick auf Potentiale und Diversifizierungsmöglichkeiten von Betrieben entstehen.

Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, der Landesforstdirektion Steiermark, der Holzwelt Murau

In einer Ausstellung werden Holzskulpturen des Bildhauers HERBERT GOLSER präsentiert. „Im Material klassisch ist er in der Umsetzung seiner bildhauerischen Arbeit aussergewöhnlich und unkonventionell. Er lässt dem Betrachter über seine Skulpturen Natur erfahren und führt eindrucksvoll vor Augen, was Holzskulpturen heute sein können. Seine Arbeiten sind in Form und Inhalt nicht aktuell und zeitgemäss oder gar einer Mode entsprechend. Sie sind zeitlos.“ (Günther Oberhollenzer)

**BODENSTÄNDIG.
INNOVATIV.**